

Bundesbeschluss

betreffend

Zentenargabe an das Internationale Rote Kreuz

(Vom 4. Dezember 1963)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 16. September 1963¹⁾,

beschliesst:

Artikel 1

Aus Anlass der 100-Jahrfeier des Roten Kreuzes wird ein Objektkredit von 8,8 Millionen Franken für den Bau und die teilweise Ausrüstung eines in Genf gelegenen Gebäudes bewilligt. Ein Teil dieses Baus wird dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz zur Unterbringung seiner zentralen Auskunftsstelle geschenkt, der andere Teil dem Institut Henry Dunant zur Verfügung gestellt.

Artikel 2

¹ Dieser Beschluss ist nicht allgemein verbindlich und tritt sofort in Kraft.

² Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 3. Dezember 1963.

Der Präsident: **Otto Hess**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

¹⁾ BBl 1963, II, 462.



1552

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 4. Dezember 1963.

Der Präsident: **L. Darioth**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 4. Dezember 1963.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,
Der Bundeskanzler:

5822

Ch. Oser
